

# Rundbrief

AUGUST 2017

für den Freundeskreis



„Werde Weltbürger\*in!“ ist der Titel unseres neuen Bildungsprojektes, das im Juli startet und das den Service des Projektes „Einfach ganz ANDERS – Ganztagschulen für mehr Nachhaltigkeit“ weiter entwickelt. Es geht um Fluchtursachen, um das Miteinander der Kulturen und um gesellschaftliche Vielfalt. Neben Bildungsangeboten für Schulklassen 1 bis 10 steht die Vernetzung von Multiplikator\*innen im Vordergrund. Auch wird das Projekt die Bildung für Nachhaltige Entwicklung in NRW weiter stärken. Gefördert wird das gemeinsame Projekt mit der BUNDjugend durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen.

► Dorothee.Tiemann  
@eine-welt-netz-nrw.de

## Mehr Vielfalt, mehr Bewegung

Seit Juli 2017 wird das Programm der Eine-Welt-Promotor\*innen in NRW um eine interkulturelle Komponente erweitert: In sechs Regionen werden neue Promotor\*innen aktiv. Sie bringen ihre eigenen Erfahrungen aus Flucht und Migration in die Eine Welt-Arbeit ein und unterstützen das Engagement einheimischer und migran-tischer Initiativen. Über 30 Organisationen aus NRW hatten sich als Trägerorganisa-tionen für die interkulturellen Promotoren-Stellen beworben. Das Eine Welt Netz NRW strebt mit der Erweiterung des Programms eine interkulturelle Öffnung der Eine Welt-

Arbeit an. Ziel ist es, Menschen mit Flucht- und Migrationsgeschichte viel stärker als bisher in die Eine Welt-Arbeit einzubeziehen. Andererseits soll die Aufnahme- und Integrationsbereitschaft der Mehrheitsge-sellschaft gestärkt werden, indem die The-men Flucht und Migration und ihre Ursa-chen sachlich und fundiert in die Öffentlich-keit gebracht werden. Das neue Programm wird durch das Eine Welt Netz NRW koor-diniert und von der Landesregierung geför-dert. Die neuen Promotor\*innen finden Sie auf Seite 2. ■

### EINLADUNG

Wir laden herzlich ein zur

**Mitgliederversammlung  
am 15. September 2017**

**von 13.00 – 16.00 Uhr  
in Dortmund**

Mehr dazu auf Seite

**3**

# PERSÖNLICH



Dies sind unsere neuen Promotor\*innen:

- **Kamyar Dorodian** bei der Flüchtlingshilfe Hamm für den Regierungsbezirk Arnsberg
- **Yammen Al Shumali** beim Internationalen Begegnungszentrum Bielefeld für den Regierungsbezirk Detmold
- **Hamdi Berdid** bei Raum der Kulturen Neuss e.V. für den Regierungsbezirk Düsseldorf
- **Dorsa Moinipour** und **Amanuel Amare** bei Migrafrica für den Regierungsbezirk Köln
- **Dr. Felin Twagirashyka** bei Iriba-Brunnen e.V. für den Regierungsbezirk Münster
- **Bunmi Bolaji** beim Deutsch Afrika Ruhr Forum e.V. für das Ruhrgebiet.

Bei einem Workshop im Mai 2017 wurden in Dortmund die Ziele und Wirkungen gemeinsam mit allen Beteiligten diskutiert. Die Resultate sind die konzeptionelle Grundlage für die interkulturelle Erweiterung des Programms.



## Mehr Engagement auf dem Campus

Unser neues Projekt OpenMind wird unsere Arbeit mit engagierten Studierenden in NRW ab dem Wintersemester 2017/18 verstärken. Dazu werden Seminare verschiedenster Fachrichtungen aus zivilgesellschaftlicher Perspektive mitgestaltet und Studierende mit Aktionsideen, Referent\*innen und Beratung bei eigenen Veranstaltungen und Aktio-

nen für Eine Welt und Nachhaltigkeit unterstützt. Entstehende OpenMind-Hochschulgruppen können sich unter anderem auf Sommerakademien vernetzen. Wir suchen Institute und Dozent\*innen jeder Fachrichtung, die mit dem Projekt zu Themen wie z.B. Entwicklungspolitik, globale Nachhaltigkeit, Globales Lernen oder Migration kooperieren wollen. Auch Studierende, die sich engagieren wollen, können uns gerne kontaktieren.

Alle Infos unter [www.eine-welt-netz-nrw.de/openmind](http://www.eine-welt-netz-nrw.de/openmind).

Gefördert wird das Projekt OpenMind durch die Stiftung Umwelt und Entwicklung und Engagement Global. ■





## Einladung zur Mitgliederversammlung

Freitag 15. September 2017, 13.00 – 16.00 Uhr

Amt für Mission, Ökumene und kirchliche Weltverantwortung (MöWE)  
der Evangelischen Kirche von Westfalen

**Olpe 35 | 44135 Dortmund**

### Vorschlag für die Tagesordnung

- Top 1:** Begrüßung u. Wahl der Versammlungsleitung
- Top 2:** Genehmigung Protokoll der MV vom 17. Juni 2016
- Top 3:** Geschäfts- und Finanzbericht 2016 des Vorstandes
- Top 4:** Bericht der Kassenprüfer 2016
- Top 5:** Entlastung des Vorstandes
- Top 6:** Wahl des Vorstandes
- Top 7:** Wahl der Kassenprüfer
- Top 8:** Satzungsänderung (Beschlüsse im Umlaufverfahren)
- Top 9:** Interkulturelles Promotorenprogramm
- Top 10:** Eine-Welt-Arbeit in NRW nach der Landtagswahl
- Top 11:** Verschiedenes

Alle Unterlagen finden Sie in der Woche vor der MV auf

[www.eine-welt-netz-nrw.de](http://www.eine-welt-netz-nrw.de)

Der Vorschlag für die Satzungsänderung ist unten abgedruckt.

**Wir bitten um Anmeldungen an:**

[Dietmar.Fischer@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:Dietmar.Fischer@eine-welt-netz-nrw.de) Tel. 02 51 – 28 46 69 -15

## KURZ NOTIERT

### Neue Landesregierung

Die Wahl am 14. Mai 2017 hat viele neue Abgeordnete in den Landtag gebracht. Es ist wichtig, dass die Eine Welt-Engagierten mit ihnen sprechen und sie von der Dringlichkeit der Eine Welt-Themen überzeugen. Die Welt-Entwicklungsziele, auf die sich die Vereinten Nationen im September 2015 verständigt haben und die auch für NRW gelten, kamen in den meisten Parteiprogrammen kaum vor. Eine Liste aller Mitglieder des Landtags und ein Impulspapier für Eine Welt-Politik in NRW gibt es bei [Manfred.Belle@eine-welt-netz-nrw.de](mailto:Manfred.Belle@eine-welt-netz-nrw.de)

Tel. 02 51 – 28 46 69 -12



### Weltgarten an der Nordsee

Am 11. Juni 2017 hat das Eine Welt Landesnetzwerk in Schleswig-Holstein unseren Weltgarten eröffnet. Der Steinzeitpark Albersdorf zeigt bis zum Oktober unsere interaktive Ausstellung, die in NRW bereits über drei Millionen Besucher hatte. Jetzt schicken wir den Weltgarten auf Tournee: Nach Schleswig-Holstein ist für 2018 der Tierpark in Nordhorn geplant und für 2019 die Bundesgartenschau in Heilbronn. ■

[www.eine-welt-netz-nrw.de/ausstellungen/weltgarten](http://www.eine-welt-netz-nrw.de/ausstellungen/weltgarten)

## Textvorschlag zur Satzungsänderung | MV 15. 09. 2017

### Satzung vom 22.10.2010

VII. Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins. Er hat insbesondere folgende Aufgaben: Er beruft die Mitgliederversammlungen ein und beschließt den Haushaltsplan. Er entwickelt Kriterien für die Anerkennung als Eine-Welt-Zentren und entscheidet über Anträge auf Anerkennung. Der Vorstand kann bestimmte Aufgaben anderen Personen oder Institutionen überlassen oder übertragen. Der Vorstand kann sich zur Erfüllung seiner Aufgaben eines Geschäftsführers bedienen, der gem. § 30 BGB ins Vereinsregister eingetragen werden kann. Vorstandsbeschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsitzenden.

### Satzungsänderung 15.09.2017

(Änderung hervorgehoben!)

VII. Der Vorstand führt die laufenden Geschäfte des Vereins. Er hat insbesondere folgende Aufgaben: Er beruft die Mitgliederversammlungen ein und beschließt den Haushaltsplan. Er entwickelt Kriterien für die Anerkennung als Eine-Welt-Zentren und entscheidet über Anträge auf Anerkennung. Der Vorstand kann bestimmte Aufgaben anderen Personen oder Institutionen überlassen oder übertragen. Der Vorstand kann sich zur Erfüllung seiner Aufgaben eines Geschäftsführers bedienen, der gem. § 30 BGB ins Vereinsregister eingetragen werden kann. Vorstandsbeschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsitzenden. **Darüber hinaus kann auch im Umlauf (z.B. schriftlich, telefonisch, per Telefax oder E-Mail oder durch eine Kombination der vorgenannten Formen) beschlossen werden, sofern nicht mindestens zwei Vorstandsmitglieder diesem Verfahren innerhalb von zwei Werktagen nach Zugang des Beschlussvorschlages widersprechen. Der Beschlussvorschlag ist den Vorstandsmitgliedern in schriftlicher Form, per Telefax oder E-Mail zu übermitteln.**

# Unterstützung für die Weltbaustellen

Unsere Kampagne Weltbaustellen zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen läuft sehr erfolgreich weiter: Es ist Zeit für ein großes Dankeschön an alle Unterstützer! In finanzieller Hinsicht gilt unser Dank vor allem der Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen, Engagement Global, Misereor und Oikocredit. Und auch die NATURSTROM AG aus Düsseldorf ist wieder dabei: Internationale Künstler gestalten 2017 neun weitere Wände



– groß und farbenfroh, aber immer mit einem ernsten Hintergrund. Als Ökostromanbieter liegen NATURSTROM im Besonderen das Ziel 7 „Bezahlbare und saubere Energie“ und auch Ziel 13 „Maßnahmen zum Klimaschutz“ am

Herzen. Das Pariser Klimaabkommen steht auf wackeligen Beinen. In Deutschland steigt der Ausstoß von Treibhausgasen sogar wieder an. Auch jeder Einzelne ist gefragt, wenn es um die Energiewende geht. NATUR-

STROM wurde vom Eine Welt Netz NRW als Partner ausgewählt, weil es für eine Energieversorgung auf Basis 100 % erneuerbarer Energien steht. Das Unternehmen ist unabhängig von der Atomindustrie und die Einnahmen fließen zu einem großen Teil in den Ausbau neuer Anlagen – und das unter Beteiligung der Bürger. „Klimaschutz und Ressourcenschonung sind Aufgaben, denen wir uns stellen müssen. Und zwar mit vollen Stücken, denn sie bilden die Basis für jedwede Zukunft“, sagt der Vorstandsvorsitzende

Dr. Thomas E. Banning. Wir sind auf die neuen Wandbilder zum Thema Energie gespannt! ■

► [www.eine-welt-netz-nrw.de/weltbaustellen](http://www.eine-welt-netz-nrw.de/weltbaustellen)

## Schülerfirmen als FAIR TRADE BOTSCHAFTER

### Applaus fürs Café Beans



Die besten Schülerfirmen kommen aus Köln und Knechtsteden. An unserer Initiative „Schülerfirmen als Fair Trade Botschafter“ haben 30 nachhaltige Schülerfirmen teilgenommen. Weitere Partner aus der Bildung und der Wirtschaft beteiligten sich mit ihrem

Know-how am Projekt, das wir gemeinsam mit dem Umweltbildungszentrum Lüneburg durchführten. Im April 2017 wurden bei der Abschlusstagung die Sieger des Ideenwettbewerbs prämiert. Die besten Schülerfirmen aus NRW sind das Norbert-Gymnasium Knechtsteden und die LVR-Schule am Königsforst in Köln. Die fairtrade company Knechtsteden überzeugte die Jury mit einem eigenen, fair gehandelten Kaffee. Das Café Beans aus Königsforst begeisterte mit einem innovativen Aktionstag für die ganze Schule. Gefördert wurde die Initiative von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt sowie der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung. ■

#### IMPRESSUM

##### Eine Welt Netz NRW e.V.

Achtermannstr. 10-12 · 48143 Münster

Texte: Manfred Belle

Fotos: Jürgen Jotzo/pixelio.de (S.1), Presseamt Münster (S.2), Naturstrom (S.4), Eine Welt Netz NRW (alle übrigen)

Gestaltung: Lütke Fahle Seifert AGD

Gedruckt auf Recyclingpapier in einer Werkstatt für Menschen mit Behinderungen

Unsere Kampagnen und Projekte werden wesentlich gefördert von der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW und von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Rundbrief wird gefördert aus Mitteln des Kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst und durch das Land Nordrhein-Westfalen.

August 2017

##### Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft Köln  
IBAN: DE44 3702 0500 0000 2030 40